



Saferinternet.at

Das Internet sicher nutzen!

Umgang mit Sextortion und Cybergrooming Gefährdungen im digitale Raum

Die Fachstelle als Teil von Saferinternet.at

Safer-Internet-
Fachstelle digitaler
Kinderschutz

Saferinternet.at

Das Internet sicher nutzen!

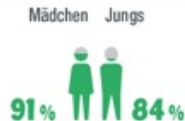
Saferinternet.at

Saferinternet.at
Fachstelle digitaler Kinderschutz

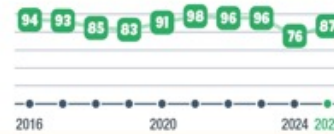
Jugend-Internet-Monitor 2025 Österreich

Saferinternet.at
Das Internet sicher nutzen!

WhatsApp



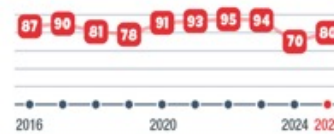
Messenger für Nachrichten, Bilder, Videos, Standortübermittlung, Gruppenchats und Videotelefonie



YouTube



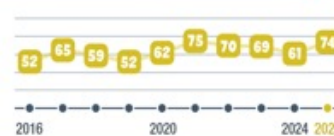
Plattform für Videos, Shorts, Livestreams und als Suchmaschine



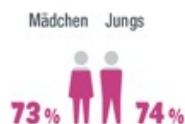
Snapchat



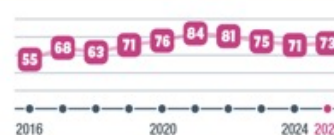
Messenger für Einmalnachrichten, Videos, Streaks als Freundschaftsbeweis, Snapmap und My AI-Features



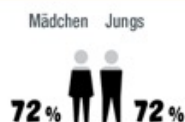
Instagram



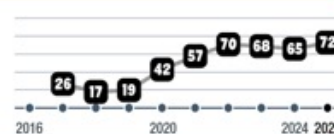
Plattform für Fotos, Videos, Stories, Reels, Lives und inszenierte Bilderwelten



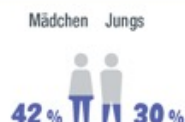
TikTok



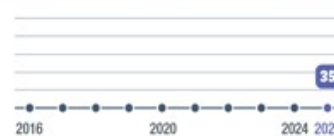
Plattform für kreative Kurzvideos, Trends, Challenges und Livestreams



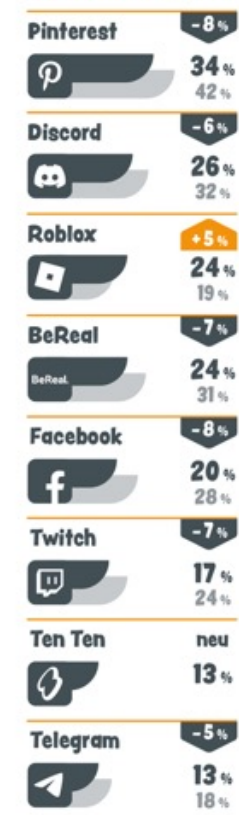
Microsoft Teams



Netzwerk für schulbezogene Inhalte und Onlinegruppen




Weitere Plattformen

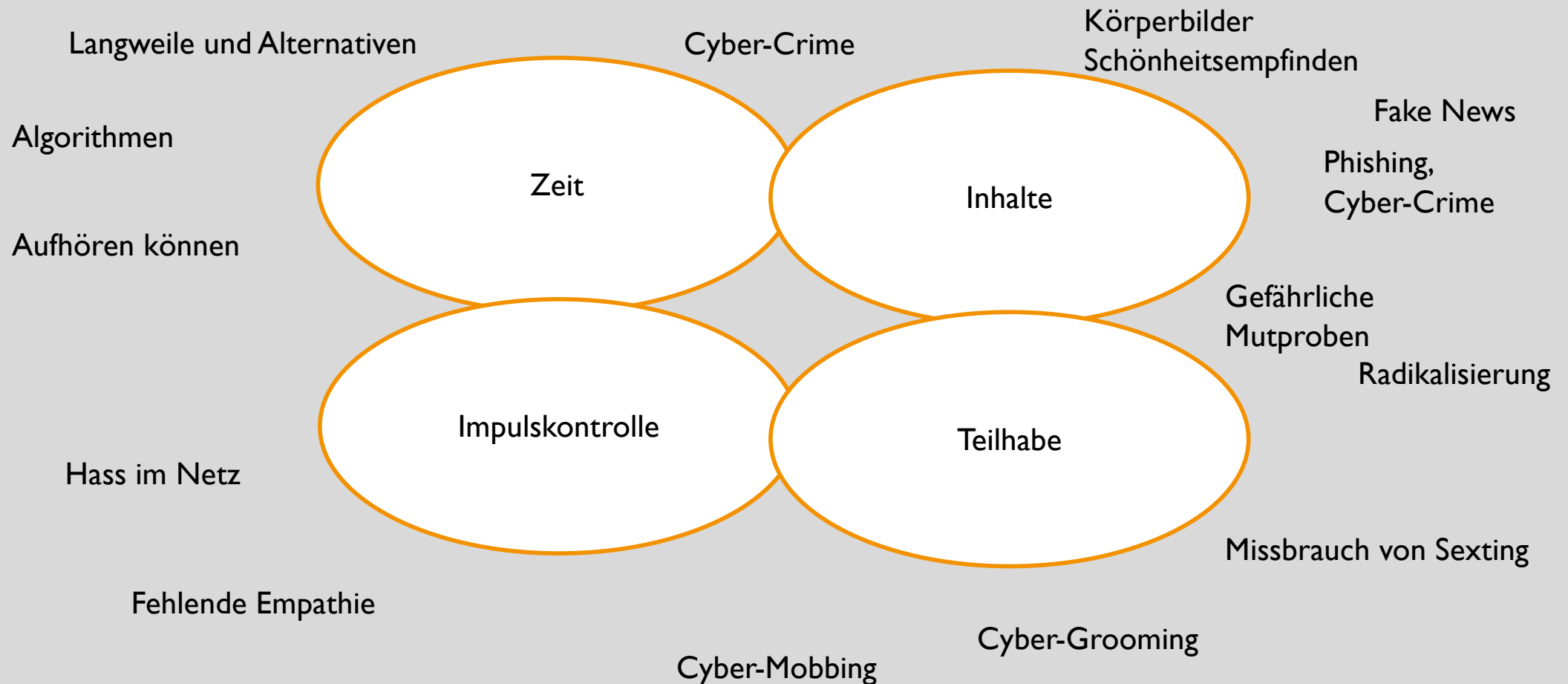


Der Jugend-Internet-Monitor ist eine Initiative von Saferinternet.at und präsentiert aktuelle Daten zur Social-Media-Nutzung von Jugendlichen in Österreich. Frage: „Welche der folgenden Internetplattformen nutzt du?“ (Mehrfachantworten möglich) / Repräsentative Onlineumfrage im Auftrag von Saferinternet.at, durchgeführt vom Institut für Jugendkulturforschung, 10/2024. n = 405 Jugendliche aus Österreich im Alter von 11 bis 17 Jahren, davon 200 Mädchen. Schwankungsbreite 3-5 % / Diese Infografik ist lizenziert unter der CC-Lizenz Namensnennung - Nicht kommerziell (CC BY-NC). Die alleinige Verantwortung für diese Veröffentlichung liegt beim Autor. Die Europäische Union haftet nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen. Dieses Projekt wird aus Mitteln der FFG gefördert. www.ffg.at



	Content Inhaltliche Risiken	Contact Kontaktrisiken	Conduct Verhaltensrisiken	Contract Vertragsrisiken
Aggressives Vorgehen	Gewalttätige, blutige, grafische, rassistische, hasserfüllte und extremistische Inhalte	Belästigung, Stalking, hasserfülltes Verhalten, unerwünschte Überwachung	Mobbing, hasserfüllte oder feindselige Aktivitäten von Gleichaltrigen, wie Trolling, Ausgrenzung, Beschämung	Identitätsdiebstahl, Betrug, Phishing, Betrug, Glücksspiel, Erpressung, Sicherheitsrisiken
Sexuelle Inhalte	Pornografie (legal und illegal), Sexualisierung der Kultur, Körperbildnormen	Sexuelle Belästigung, Cyber-Grooming, Erstellung und Weitergabe von Material über sexuellen Kindesmissbrauch	Sexuelle Belästigung, nicht-einvernehmliches Sexting, Sextortion unter Jugendlichen, Druck auf Jugendliche ausüben	Sextortion (organisierte Kriminalität), Menschenhandel zum Zwecke der sexuelle Ausbeutung, Streaming von sexuellem Missbrauch von Kindern
Werte und Normen	Ungeeignete oder nutzergenerierte oder Marketing-Inhalte, Fehlinformationen/ Desinformation, Irreführungen	Ideologische Überzeugungsarbeit, Radikalisierung und extremistische Rekrutierung	Potenziell schädliche Nutzergemeinschaften, z. B. Selbst Selbstverletzung, Impfgegner, Gruppenzwang	Filtern von Informationen, Profilierungsverzerrung, Polarisierung, persuasives Design und Dark Pattern
übergreifend	Verletzungen der Privatsphäre und des Datenschutzes, Risiken für die physische und psychische Gesundheit, Formen der Diskriminierung, Ausschluss aus der Teilhabe an der Online-Welt			

Herausforderungen in der Online Welt



Was schützt?

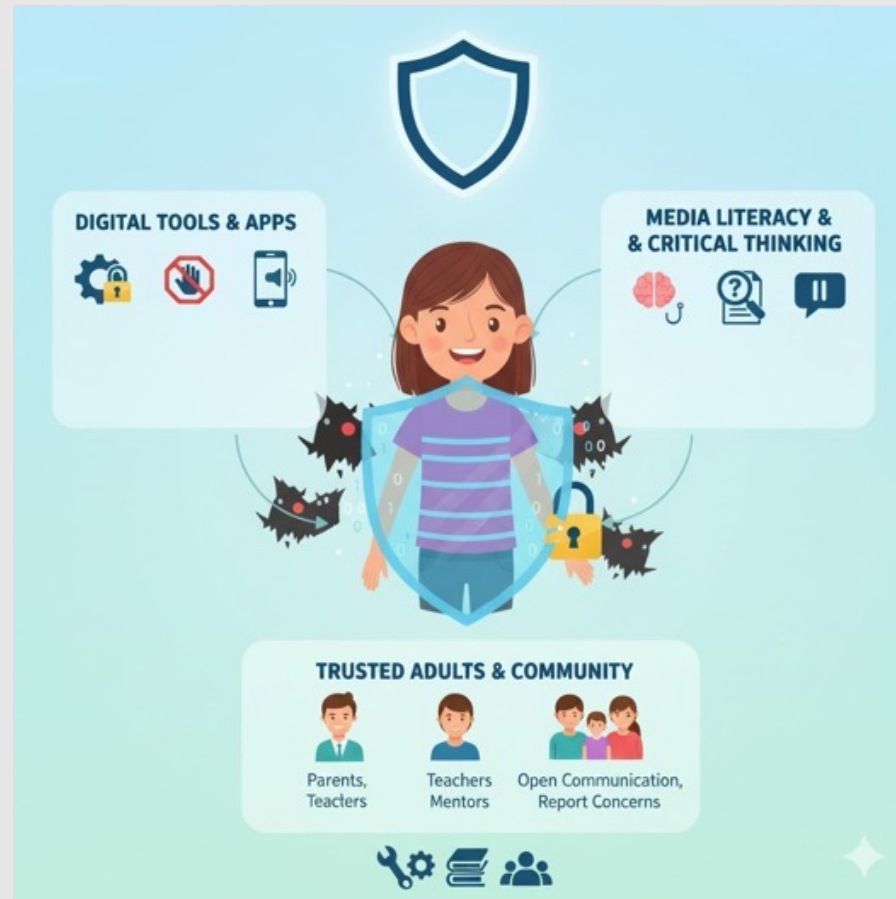
Gesetzliche Regelungen: DSA

Digitale Reife:

- Kompetente Nutzung der Tools
- Wissen, was wann wozu nutzen

Eigenes Verhalten:

- Keine Passwörter weitergeben
- Datensparsamkeit
- Standort nur mit Bedacht teilen



Medienkompetenz:

- Folgen abschätzen
- Inhalte einschätzen
- Verhalten anpassen

Ein gutes
Vertrauensverhältnis zu
erwachsenen
Bezugspersonen!

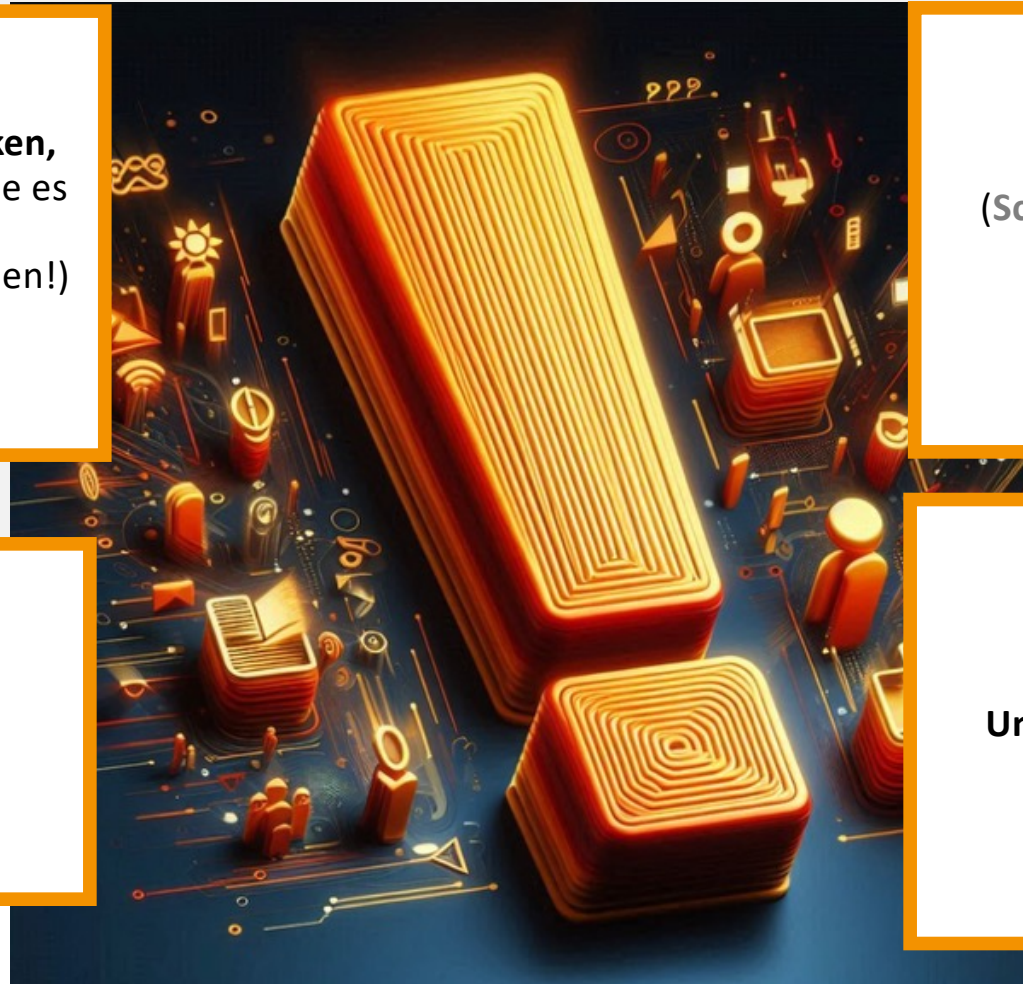
Cyber-Grooming Was tun im Anlassfall?

Betroffene stärken und bestärken,
dass sie richtig handeln, wenn sie es
melden.
(Schuld sind immer die Täter:innen!)

Beweise sichern
(Screenshots, Ablaufprotokolle,
Konten der Täter:innen)

Anzeige oder Melden – was ist
sinnvoll und bringt etwas?

Für Entlastung und psych.
Unterstützung auch langfristig
sorgen



Sexting – was im Anlassfall tun?

Bilder löschen, da
sonst strafbar

Abgebildete
Person schützen

Kein Victim-
Blaming!

Anzeige überlegen

Cyber-Mobbing
als Folge
abklären

Bei Kindern:
Sexualpädagogische
Workshops zum Einordnen



Bild: Bing mit Dall-E

Wie wehre ich mich gegen Sextortion?

Tipps

Nicht auf Erpressungs-
versuch eingehen:
**Nicht zahlen, nichts
schicken!**



Klar zu verstehen geben:
„Ich lasse mich nicht
erpressen!“



Eigene Angst und Scham
können im Weg stehen

Kontakt blockieren
und melden



Einstellungen in den Apps
nutzen



Meldestellen nutzen und
Anzeige erstatten

Umgebung „vorwarnen“



„Ich wurde gehackt und
angeblich sind intime Bilder
von mir im Umlauf. Das bin
aber nicht ich!“



„Ich werde erpresst. Wenn
ihr Nachrichten über mich
bekommt, glaubt diesen
nicht!“

Cybermobbing – Schritte für Eltern

1

Kind ernst nehmen, keine Schuldzuweisungen und Anerkennung zeigen

„Ich stehe hinter dir!“

2

Gemeinsam überlegen, wer helfen kann: KV, Lehrende, Schuso, Direktion... Kind zu keiner Maßnahme drängen

„Wen könnten wir einbinden?“

3

Beweise sichern (Screenshots), Situation dokumentieren (ggf. Tagebuch)

„Ich bewahre es für dich auf.“

4

Anzeige erstatten und weitere Schritte überlegen

„Zusammen stehen wir das durch!“

Algorithmus zurücksetzen: andere Inhalte sehen

Tiktok: Einstellungen->Datenschutz->Inhaltspräferenzen->“Aktualisiere Deinen Feed „Für dich“-> Neuanfang

Instagram: Einstellungen->Content-Präferenzen->Content Vorschläge

zurücksetzen

direkt in Beiträgen: drei Punkte-> nicht interessiert , diese Inhalte verbergen

Youtube: Einstellungen->Youtube-Verlauf-> Kein Interesse

Youtube Shorts: Drei Punkte->Kein Interesse

Snapchat: Drei Punkte-> Kein Interesse



DSA – was können wir tun?

**Melden in den
Plattformen**

Betroffene Personen
Aus dem Umfeld

Nicht entmutigen lassen

**Melden bei
Trusted Flaggern**

www.rataufdraht.at
Jugendliche

Internet-Ombudsstelle
www.ombudsstelle.at

**Melden bei
DSA Koordinations-
stelle**

www.rtr.at
->Beschwerdestelle

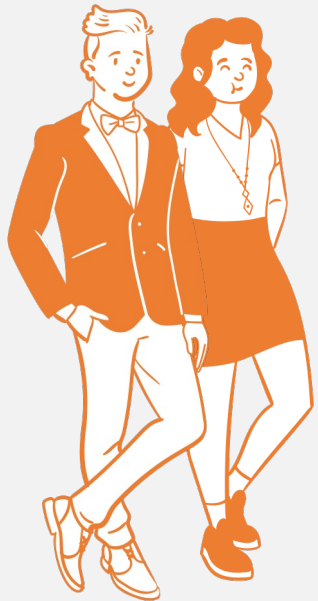
Was tun als erwachsene Bezugsperson?

Lösungen und
Perspektiven finden

Ernst nehmen,
Begleiten
Vertrauensverhältnis

Dokumentieren
Melden
Anzeigen

Entlastung
Psych.
Unterstützung



Hilfreiche Links und Unterstützung



www.stopline.at



www.oe-kinderschutzzentren.at



www.rataufdraht.at
www.elternseite.at



takeitdown.ncmec.org/de/



www.die-moewe.at/de
Kostenlose Telefonberatung aus ganz
Österreich unter 01 5321515